

[Free and download] Irrtmer der Erdgeschichte. Die Urzeit war gestern.

Irrtmer der Erdgeschichte. Die Urzeit war gestern.

Von Hans-Joachim Zillmer

audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #406058 in BcherVerffentlicht am: 2008-11Abmessungen: 8.58 x 1.34b x 5.67l, Einband: Gebundene Ausgabe336 Seiten | File size: 74.Mb

Von Hans-Joachim Zillmer : Irrtmer der Erdgeschichte. Die Urzeit war gestern. before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Irrtmer der Erdgeschichte. Die Urzeit war gestern.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr unterhaltsam geschriebenVon bunyipaber Wissenschaft findet definitiv nicht statt.Der Autor sollte, bevor er sich Wissenschaftler nennt, erst einmal versuchen zu erklren, warum rmischer Zement heute noch hlt, die von Ihm und

seinen Kollegen verbaute Pampe aber nach 100 Jahren brckelt. Das ist ein berschaubarer Zeitraum! Man knnte nicht nur lernen, wie Wissenschaft geht, sondern sich richtig ntzlich machen. Danach kren wir die Sache mit dem erfundenen Mittelalter, dann die Abstammung des Menschen, und danach erst die Erdgeschichte. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nobelpreiswrdige Erkenntnisse Von Krummerelsser Man mu allen Mut zusammennehmen, um trotz der geschlossenen Gegnerschaft der "wahren und echten" Wissenschaftler ein begeistertes Urteil abzugeben. Aber nachdem ich nach Jahren der intensiven berprfung der Evolutionstheorie sicher bin, da da ein gigantisches Potemkinsches Dorf aufgebaut worden ist, kann ich die so siegessicheren "Wissenschaftler" nur bedauern,. Da sie , was die Grundthesen angeht, reines Wunschdenken mantraartig als gesichertes Wissen herunterbeten. Die Unsinnigkeit der meisten ihrer Glaubensartikel ergeben sich u.a. aus den fehlenden Fossilien nachweisen. Fossilien entstehen nur bei pltzlichem vlligem und bleibendem (!) Luftabschlu. Saurierkotballen, die angeblich vor 65 - 100 Millionen Jahren abgelegt wurden, und heute noch wie frisch aussehend in der Wste herumliegen, widersprechen allen Darwinistischen Thesen und Zeitvorstellungen. Oder da kaum 300 Skelettteile von Menschen 4 Millionen Jahre Evolution belegen sollen, wobei aus einem einzigen Backenzahn (der als Schweinezahn entlarvt wurde) ganze Stammreihen und Zeitalter erfunden wurden. Und weitere Beweise gegen die mrchenhaften Erfindungen der Darwinisten , die aber vllig ignoriert oder falsch erklrt werden, durchziehen das Buch hundertfach. Wenn aus einem Backenzahn ganze Menschen und Stmme wiederaufersthen knnen, gilt das erst recht fr Saurierspuren , die Zillmer zu Hunderten fand, verma und durchaus wissenschaftlich erforschte. Das Unverstndnis der Darwinisten ist peinlich, aber nachvollziehbar, weil alles, was ihnen nicht pat, "des Teufels" ist. Dazu gehrt auch die Beweisfhrung Zillmers ber die endlos langen Zeitalter die Lyell aus dem Nichts gezaubert hat, um die Urthese des Materialismus, die unendlich langsame Evolution aus Nichts und Zufall, zu ermöglichen. Zillmers Katastrophen-thesen , die gut zu Velikovskys Erkenntnissen passen, sind in sich schlssig und beweiskrftig, jedenfalls ergibt sein Puzzle-Werk aus vielen Hundert Einzelfakten ein fast widerspruchsfreies Bild. Was die Gegner so total rgern mu ist vor allem, da Zillmer fast alle Fakten mit Verffentlichungen offizieller Wissenschaftler absichert. Vielleicht kommt einmal eine Wissenschaft, die nicht inquisitorisch alle Beweise gegen die herrschenden Wissenschafts-Mrchen unter den Teppich kehrt. Vgl. auch Cremo/Thompson : Verbotene Wissenschaft. Der verunsicherte Leser sollte sich nicht durch die Gegnerschaft der wissenschaftglubigen Materialisten verunsichern lassen, die immer wieder uralte Mrchen aufpolieren, aber keinerlei Beweise aufbringen knnen. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verschwörungstheorie Von annaich mchte mich den 0 bis 1 - Sternevergebung anschlieen. Das Buch ist die beispielgebende Darstellung einer Verschwörungstheorie mit geradezu kabarettistischer Eleganz. Ich habe jedenfalls herzlich lachen knnen. Es stimmt, das Buch gehrt in die Kategorie Comedy. Hier hat es 5 Sterne verdient.

Pressestimmen "Das sehr spannend und in erfrischend allgemein verstndlicher Form geschriebene Sachbuch 'Irrtmer der Erdgeschichte' bietet hchst interessante berlegungen zu den Widersprchen in den heute geltenden Theorien der Normalwissenschaften. Der Autor entwirft ein alternatives Szenario, durch das die Befangenheit der einzelnen Wissenschaftsdisziplinen aufgebrochen und ein neuer Blick auf zentrale Probleme erffnet wird. Zillmer ist kein Besserwisser oder berzeugungstter. Er weigert sich nur mit bestechender Konsequenz, fr selbstverstndlich oder wahr zu halten, was die Normalwissenschaftler wahrhaben wollen. Scheinbar selbstverstndlich benutzen sie Begriffe wie 'erdgeschichtliche Versteinerung' - als Leerformeln oder Windeier, wie Zillmer zeigt. Gegen solche Selbstgewissheiten der Naturwissenschaften, die unser Weltbild beherrschen, geht Zillmer an - fr die Schmalspurexperten peinigend, fr uns faszinierend durch lakonische Fragen, intelligente Argumente und neue Deutungsmuster." (Prof. Dr. Bazon Brock) Kurzbeschreibung Als der as in den Pazifik floss: Ein gigantisches Feuerwerk von Fakten und Beweisen, aber auch Ausgrabungen und Lokaltermine auf allen Kontinenten ermöglichen eine radikale Revision bisheriger Vorstellungswelten zugunsten neuer, richtungsweisender Denkmodelle. Der Autor stellt erdgeschichtliche und geophysikalische Szenarien und Fakten vor, die noch relativ unbekannt sind: Die Galpagos-Inseln sind nur wenige Millionen Jahre alt und stammen nicht aus der Dinosaurier-ra, wie Darwin vermutete. Wie erklrt man sich, dass gerade die Wiege der Evolutionstheorie geologisch gesehen zu jung ist? Warum badeten die grten Flusspferde in mitteleuropischen Flssen - und dies whrend des Groen Eiszeitalters? Immer neue Funde gleicher Dinosaurier-Spezies auf fast allen Kontinenten diesseits und jenseits des Atlantiks stellen die Kontinentalverschiebung in der bisher propagierten Form in Frage. Dinosaurier lebten auf allen Kontinenten, auch in Spitzbergen, Alaska und am Sdpol, als es tropisches Klima von Pol zu Pol gab. Wer am Entstehen und Werden unseres Planeten interessiert ist, wird sich der Faszination der logischen Beweisfhrung Zillmers nicht entziehen knnen und die Erdgeschichte mit neuen Augen sehen: Die Urzeit war gestern.